Mittelbayerische

IMMOBILIEN

Königswiesen: Bebauungsplan unwirksam

Der Verwaltungsgerichtshof hat sein Urteil zum Quartierszentrum gefällt. Trotzdem wird es laut Stadt keinen Baustopp geben.

von Gustav Wabra

20. Dezember 2018 13:08 Uhr

Trotz Klage wurde auf dem Gebiet gebaut. Foto: Lex

REGENSBURG. Es ist ein Paukenschlag im Fall um den umstrittenen Bau des sogenannten „Quartierszentrums“ in Königswiesen, das die in Grünwald ansässige Projektgesellschaft F & B Grundbesitz Regensburg II baut. Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof in München hat den Bebauungsplan „Nördlich der Dr.-Gessler-Straße und südlich der Friedrich-Ebert-Straße“ der Stadt Regensburg für unwirksam erklärt. Das teilte Claudia Frieser, Richterin am Verwaltungsgerichtshof und Pressesprecherin, auf Anfrage der Mittelbayerischen Zeitung mit. Das Gericht schloss eine Revision aus. Eine Begründung des Urteils steht derzeit noch aus.

Baustopp gefordert

Im November 2016 hat Rechtsanwalt Dr. Thomas Troidl für die von ihm vertretenen Anwohner den Normenkontrollantrag gegen den Bebauungsplan gestellt und im April 2018 Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht gegen die Baugenehmigung erhoben und einen Baustopp beantragt.

Stadtsprecherin Juliane von Roenne-Styra betont jedoch, dass kein Baustopp erfolgen wird. „Eine Baugenehmigung besteht für das Projekt. Es liegt aktuell kein Baustopp vor.“ In erster Instanz wurde die Baugenehmigung vom Verwaltungsgericht Regensburg für rechtens erachtet. Das Beschwerdeverfahren liege aktuell noch beim Bayerischen Verwaltungsgericht.

Stadt prüft „Heilung“ des Bebauungsplans

Der Grund für die Unwirksamkeit des Bebauungsplans sei offenbar ein Verfahrensverstoß, sagt Juliane von Roenne-Styra. Nachbarschaftsschützende Rechte seien jedoch nicht verletzt. „Das Baugesetzbuch sieht die Möglichkeit vor, Verfahrensverstöße auch rückwirkend zu heilen“, erklärt die Stadtsprecherin. „Sobald wir die konkreten Urteilsgründe vorliegen haben, werden wir diese Möglichkeit eingehend prüfen.“

IMMOBILIEN

Der Riesenbau kommt trotz Klagen

Anwohner und Studentenwerk gehen gegen das Großprojekt in Regensburg-Königswiesen vor. Der Investor lässt trotzdem baggern.

Weitere Nachrichten und Berichte aus Regensburg lesen Sie hier.

Die wichtigsten Informationen des Tages direkt auf das Mobilgerät: Mit MZ und WhatsApp bleiben Sie stets auf dem Laufenden.

Gustav Wabra

Das könnte Sie auch interessieren

GEMEINDERAT

Baugebiet und Umgehung sollen kommen

ANZEIGE

25 Berühmte Produkte aus den USA

KONFLIKTE

Münchner wird in der Türkei festgehalten

hier werben

powered by plista